

## NORLA 2012: aid infodienst ist in Rendsburg dabei

NORLA 2012: aid infodienst ist in Rendsburg dabei<br/>
NORLA in Rendsburg, der "Landwirtschafts- und Verbrauchermesse im Norden", alles um das Thema Landwirtschaft. Die Landwirtschaft nimmt in unserem täglichen Leben oft nur noch ein Nischendasein ein. Dabei bestätigte eine Umfrage Anfang 2012, dass eine funktionsfähige Landwirtschaft ein wesentlicher Bestandteil für die Lebensqualität und -fähigkeit des Landes ist. Der Abstand zwischen der Vorstellung des werbeträchtigen traditionellen Bauernhofs, bei dem noch mit der Hand gemolken wird und dem landwirtschaftlichen Betrieb mit höchsten technischen und logistischen Ansprüchen von heute, scheint immer größer zu werden. Eine faktenbasierte Orientierung, was ein Lebensmittel vom Acker bis zum Teller durchlebt ist also notwendiger denn je.<br/>
sch />Auf der diesjährigen NORLA präsentiert der aid infodienst eine Medienauswahl von der landwirtschaftlichen Erzeugung bis hin zum Verbrauch - von Klauengesundheit bis E-Nummern. Messebesucher profitieren von attraktiven Messerabatten. Sie finden uns in Halle 4 am Stand 404.<br/>
sch />-sch />-said<br/>
sid />-sch />-friedrich-Ebert-Straße 3-sch />-5a177 Bonn-sch />-Deutschland-br />-Telefon: 02 28/ 84 99-0-br />-Telefax: 02 28/ 84 99-177-br />-Mail: aid@aid.de-br />-URL: http://www.aid.de -sch />-cimg src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n\_pinr\_=505240" width="1" height="1">-

·	·	 J
Pressekontakt		
aid		
53177 Bonn		
aid.de aid@aid.de		
Firmenkontakt		
aid		
53177 Bonn		
aid.de aid.@aid.de		

aid ? drei Buchstaben stehen für: Wissenschaftlich abgesicherte Informationen Fach- und Medienkompetenz Und ein kreatives Informationsangebot in den Bereichen "Verbraucher und Ernährung" sowie "Landwirtschaft und Umwelt". Wer informieren will, muss besser informiert sein. Die Vielzahl von Informationen, die täglich auf jeden von uns einstürzt, ist kaum noch zu überblicken. Oft widersprechen sich die Aussagen und verwirren mehr als sie nützen. Gefragt sind Ratschläge, die wissenschaftlich abgesichert sind und sachlich informieren. Der aid hat sich genau das zur Aufgabe gemacht und bietet wissenschaftlich abgesicherte Informationen in den Bereichen "Verbraucher und Ernährung" und "Landwirtschaft und Umwelt". Unsere Aussagen sind unabhängig und orientieren sich an den gesicherten Erkenntnissen der Wissenschaft. In Zusammenarbeit mit Wissenschaftlern und Praktikern sammeln wir Fakten und Hintergrundinformationen, werten sie aus und bereiten sie zielgruppengerecht auf. Unsere Publikationen wenden sich an Verbraucher, Landwirte und Multiplikatoren wie Lehrer, Berater und Journalisten. Der aid ist ein gemeinnütziger Verein und wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Verbraucherschutz, Ernährung und Landwirtschaft finanziert. Sein Auftrag, sachlich und interessenunabhängig zu informieren, ist in der Satzung festgelegt. Beim aid arbeiten namhafte Experten, Praktiker und Medienfachleute zusammen. Informationsmedien, die der aid herausgibt, entsprechen dem aktuellen Stand der wissenschaftlichen Erkenntnisse und vermitteln Wissen zielgruppengrecht und praxisorientiert.